

Germany-Rosenheim: Refuse and waste related services

OJ S 89/2021 07/05/2021

Contract notice – utilities

Services

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Stadtwerke Rosenheim GmbH & Co. KG

Postal address: Bayerstraße 5

Town: Rosenheim

NUTS code: DE213 Rosenheim, Kreisfreie Stadt

Postal code: 83022

Country: Germany

E-mail: Sebastian.Franz@swro.de**Internet address(es):**Main address: <http://www.swro.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1785e505fb5-248066cb9796e58a

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1785e505fb5-248066cb9796e58a

I.6. Main activity

Electricity

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

MHKW Reststoffentsorgung – Stadtwerke Rosenheim GmbH & Co. KG

II.1.2. Main CPV code

90500000 Refuse and waste related services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Abholung und Transport sowie Entsorgung/Verwertung der Müllverbrennungsschlacke und die Abholung und Transport sowie Entsorgung/Verwertung von Stäuben aus Rauchgasreinigung (Filterstaub) und Kesselstaub aus Kesselrevisionen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes
Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Müllverbrennungsschlacke
Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

90500000 Refuse and waste related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE213 Rosenheim, Kreisfreie Stadt
Main site or place of performance: Rosenheim

II.2.4. Description of the procurement

Abholung und Transport sowie Entsorgung/Verwertung von ca. 15 000 t/a
Müllverbrennungsschlacke (AW-Nr.: 19 01 12).

II.2.5. Award criteria

Criteria below
Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2022 End: 31/12/2024

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag verlängert sich höchstens einmal um ein weiteres Jahr, d. h. längstens bis zum 31.12.2025, wenn der Vertrag nicht bis spätestens zum 30.6.2024 durch den Auftraggeber gekündigt wird. Die Kündigung hat schriftlich gegenüber dem Auftragnehmer zu erfolgen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Stäube aus Rauchgasreinigung (Filterstaub) und Kesselstaub aus Kesselrevisionen
Lot No: 2

II.2.2.

Additional CPV code(s)

90500000 Refuse and waste related services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE213 Rosenheim, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Rosenheim

II.2.4. Description of the procurement

Abholung und Transport sowie Entsorgung/Verwertung von ca. 3 500 t/a Stäuben aus Rauchgasreinigung (Filterstaub, AW-Nr.: 19 01 07*) und von ca. 200 t/a Kesselstaub aus Kesselrevisionen (AW-Nr. 19 01 15*).

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value**II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system**

Start: 01/01/2022 End: 31/12/2024

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag verlängert sich höchstens einmal um ein weiteres Jahr, d. h. längstens bis zum 31.12.2025, wenn der Vertrag nicht bis spätestens zum 30.6.2024 durch den Auftraggeber gekündigt wird. Die Kündigung hat schriftlich gegenüber dem Auftragnehmer zu erfolgen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information**Section III: Legal, economic, financial and technical information**

III.1. Conditions for participation**III.1.2. Economic and financial standing**

List and brief description of selection criteria:

1. Eigenerklärung darüber, dass mindestens eine ausreichende Betriebs-Haftpflichtversicherung einschließlich Umwelthaftpflichtversicherung besteht bzw. mindestens im Auftragsfall zeitnah abgeschlossen wird.

Minimum level(s) of standards possibly required:

1. Eigenerklärung darüber, dass mindestens eine ausreichende Betriebs-Haftpflichtversicherung einschließlich Umwelthaftpflichtversicherung besteht bzw. mindestens im Auftragsfall zeitnah abgeschlossen wird.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

2. Eigenerklärung darüber, mindestens als Entsorgungsfachbetrieb nach § 56 KrWG (oder gleichwertige Zertifizierung, die anzugeben ist) anerkannt zu sein,
3. Eigenerklärung darüber, dass mindestens die im Zugriff des Unternehmens stehenden Aufbereitungs- und Zwischenlagerungseinrichtungen genehmigt sind (Name/n der Aufbereitungs- und Zwischenlagerungseinrichtung/en, Genehmigungsbehörde/n und Bescheiddatum sind anzugeben),
4. Eigenerklärung zu geeigneten Referenzen über früher ausgeführte Dienstleistungsaufträge, untergliedert nach:
 - a) Name des Auftraggebers,
 - b) Erbringungszeitraum der Leistungen vom 11.6.2016 bis 11.6.2021,
 - c) Leistungen, und
 - d) Leistungserbringer.

Minimum level(s) of standards possibly required:

2. Eigenerklärung darüber, mindestens als Entsorgungsfachbetrieb nach § 56 KrWG (oder gleichwertige Zertifizierung, die anzugeben ist) anerkannt zu sein,
3. Eigenerklärung darüber, dass mindestens die im Zugriff des Unternehmens stehenden Aufbereitungs- und Zwischenlagerungseinrichtungen genehmigt sind (Name/n der Aufbereitungs- und Zwischenlagerungseinrichtung/en, Genehmigungsbehörde/n und Bescheiddatum sind anzugeben),
4. Die Mindestreferenz 1 ist erbracht, wenn die geforderten Mindestanforderungen je Los erfüllt sind; andernfalls erfolgt der Ausschluss. D. h. die Mindestreferenz 1 muss:
 - a) mindestens den Namen des Auftraggebers je Los nachweisen,
 - b) die Mindestreferenz 1 muss mindestens auf einen der Zeiträume vom 11.6.2016 bis 10.6.2017, vom 11.6.2017 bis 10.6.2018, vom 11.6.2018 bis 10.6.2019, vom 11.6.2019 bis 10.6.2020 oder vom 11.6.2020 bis 11.6.2021 je Los bezogen sein,
 - c) die Mindestreferenz 1 muss mindestens die nachfolgenden Leistungen je Los nachweisen: betreffend Los 1 die Abholung und Transport von Müllverbrennungsschlacke, Entsorgung /Verwertung von Müllverbrennungsschlacke; betreffend Los 2 die Abholung und Transport von Stäuben aus RGR (Filterstaub), Entsorgung/Verwertung von Stäuben aus RGR (Filterstaub), Abholung und Transport von Kesselstaub aus Kesselrevisionen, Entsorgung/Verwertung von Kesselstaub aus Kesselrevisionen,
 - d) die Mindestreferenz 1 muss mindestens auf den Bieter, die Bietergemeinschaft oder anderen Leistungserbringer, z. B. Unterauftragnehmer, Eignungsverleihender, je Los bezogen sein. Die Referenzen 2 bis 5 können, müssen aber nicht von dem Bieter bzw. der Bietergemeinschaft erbracht werden.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Der Auftragnehmer (kurz: AN) hat binnen 18 Werktagen nach Vertragsabschluss (Zuschlag) eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 % der Auftragssumme eines in der Europäischen Union oder in einem Staat, der Vertragspartei des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum oder Mitglied des WTO-Dienstleistungsübereinkommens (GATS) ist, zugelassenen Kreditinstituts oder Kreditversicherers, vorzulegen. Dies geschieht in der Weise, dass für jedes Jahr der vereinbarten Laufzeit dieses Vertrages, eine Bürgschaftserklärung über den Betrag von 1/3 (z. B. bei 3 Jahren Laufzeit) der Bürgschaftssumme vorzulegen ist. Jeweils nach Ablauf eines Jahres, gerechnet vom Beginn der Vertragslaufzeit, wird jeweils eine Bürgschaftserklärung an den Auftragnehmer zurückgegeben. Die Bürgschaftsurkunden müssen für den Auftraggeber (kurz: AG) kostenlos sein.

III.1.7.

Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Die Abrechnung zwischen dem AG und dem AN erfolgt monatlich rückwirkend auf Basis der zur Verwertung abgeholten Reststoffe. Abrechnungsgrundlage sind die auf der geeichten Waage des AG oder die durch das geeichte Wiegesystem des Transportfahrzeuges ermittelten Gewichte. Die Zahlungen sind innerhalb von 30 Kalendertagen nach Eingang der Rechnung zahlbar.

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend, auch über die Auflösung einer Bieter-/Arbeitsgemeinschaft hinaus.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Der AN erklärt, dass er bei der Auftragsausführung alle für ihn geltenden rechtlichen Verpflichtungen einhält, insbesondere Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung entrichtet, die arbeitsschutzrechtlichen Regelungen einhält und den Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern wenigstens diejenigen Mindestarbeitsbedingungen einschließlich des Mindestentgelts gewährt, die nach dem Mindestlohngesetz, einem nach dem Tarifvertragsgesetz mit den Wirkungen des Arbeitnehmer-Entsendegesetzes (AEntG) für allgemein verbindlich erklärten Tarifvertrag oder einer nach § 7, § 7a oder § 11 AEntG oder einer nach § 3a des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes erlassenen Rechtsverordnung für die betreffende Leistung verbindlich vorgegeben werden, sowie gemäß § 7 Abs. 1 des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes und § 3 Abs. 1 des Gesetzes zur Förderung der Entgelttransparenz zwischen Frauen und Männern bei gleicher oder gleichwertiger Arbeit gleiches Entgelt zu bezahlen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement
Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 11/06/2021 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 30/09/2021

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 11/06/2021 Local time: 11:00

Place:

Bieter sind nicht zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

1. Der Bieter/Die Bietergemeinschaft hat sein/ihr Angebot unter zwingender Nutzung des Formulars „Eignungskriterien und Ausschlussgründe“ (kurz: Formular) elektronisch in Textform nach § 126b BGB auf dem elektronischen Vergabeportal beim Auftraggeber bis spätestens im Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Angebote einzureichen.
2. Sämtliche im Formular geforderten Eigenerklärungen müssen grundsätzlich spätestens im Zeitpunkt des Schlusstermins für den Eingang der Angebote beim Auftraggeber vorliegen. Eine fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Eigenerklärung führt grundsätzlich zum Ausschluss. Eine fehlende, unvollständige oder fehlerhafte Eigenerklärung kann nur ausnahmsweise auf gesonderte Anforderung des Auftraggebers bis zum Ablauf einer vom Auftraggeber zu bestimmenden Nachfrist vorgelegt werden. Erklärt das Unternehmen im Formular, für eine oder mehrere der unter Abschnitt III) und/oder V) des Formulars geforderten Eigenerklärungen, diese nicht abgeben zu können, so erfolgt der Ausschluss des Bieters/der Bietergemeinschaft. Eine gesonderte Aufforderung des Auftraggebers bis zum Ablauf einer vom Auftraggeber zu bestimmenden Nachfrist erfolgt nicht. Der Auftraggeber kann bei Übermittlung einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung den Bieter/die Bietergemeinschaft jederzeit während des Verfahrens auffordern, sämtliche oder einen Teil der unter den Abschnitten III), IV) und V) des Formulars geforderten Erklärungen beizubringen, wenn dies zur angemessenen Durchführung des Verfahrens erforderlich ist.
3. Eine Bietergemeinschaft muss mit ihrem Angebot eine alle Mitglieder umfassende Erklärung zur Bietergemeinschaft vorlegen (vgl. hierzu Abschnitt II) Ziffer 1 des Formulars). Die Eigenerklärungen nach den Abschnitten III) und IV) des Formulars sind für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erbringen. Für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft ist das Formular insoweit zu vervielfältigen und entsprechend zu bearbeiten; der Name des Mitglieds der Bietergemeinschaft ist jeweils auf dem Deckblatt/Seite 1 des vervielfältigten Formulars zu vermerken; der Name des Erklärenden für das Mitglied einer Bietergemeinschaft ist auf Seite 9 des vervielfältigten Formulars zu vermerken.
4. Beabsichtigt der Bieter/die Bietergemeinschaft, sich bei der Erfüllung des Auftrages der Fähigkeiten anderer, rechtlich selbständiger Unternehmen zu bedienen („Unterauftragnehmer“), muss er/sie die Teile des Auftrags, die im Wege der Unterauftragsvergabe vergeben werden sollen, unter Abschnitt II) Ziffer 2 des Formulars bezeichnen. Zum Nachweis, dass ihm/ihr die erforderlichen Fähigkeiten (Mittel, Kapazitäten) der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen, hat der Bieter/die Bietergemeinschaft auf gesondertes Verlangen diese Unternehmen zu benennen und auf gesondertes Verlangen entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen (vgl. hierzu Abschnitt II) Ziffer 2 des Formulars) vorzulegen. Die Eigenerklärungen nach den Abschnitten III) und IV) des Formulars sind auf gesondertes Verlangen auch für die vorgesehenen Unterauftragnehmer zu erbringen.

Für jeden vorgesehenen Unterauftragnehmer ist das Formular insoweit zu vervielfältigen und entsprechend zu bearbeiten; der Name des vorgesehenen Unterauftragnehmers ist jeweils auf dem Deckblatt/Seite 1 des vervielfältigten Formulars zu vermerken; der Name des Erklärenden für den Unterauftragnehmer ist auf Seite 9 des vervielfältigten Formulars zu vermerken. Bei Vorliegen zwingender Ausschlussgründe verlangt der Auftraggeber die Ersetzung des Unterauftragnehmers. Bei Vorliegen fakultativer Ausschlussgründe kann der Auftraggeber verlangen, dass dieser Unterauftragnehmer ersetzt wird. Der Auftraggeber kann dem Bieter/der Bietergemeinschaft dafür eine Frist setzen.

5. Zur Eignungsleihe, vgl. Abschnitt I) Ziffer 5 des Formulars.

6. Zur Selbstreinigung, vgl. Abschnitt I) Ziffer 6 des Formulars.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern – Regierung von Oberbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Internet address: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustaeendigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung in der Bundesrepublik Deutschland hat einen Empfangsbevollmächtigten in der Bundesrepublik Deutschland zu benennen. Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten nennen.

Der Antrag ist u. a. dann unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Südbayern – Regierung von Oberbayern

Postal address: Maximilianstraße 39

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 8921762411

Fax: +49 8921762847

Internet address: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustandigkeiten/vergabekammer-suedbayern/index.html

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/05/2021